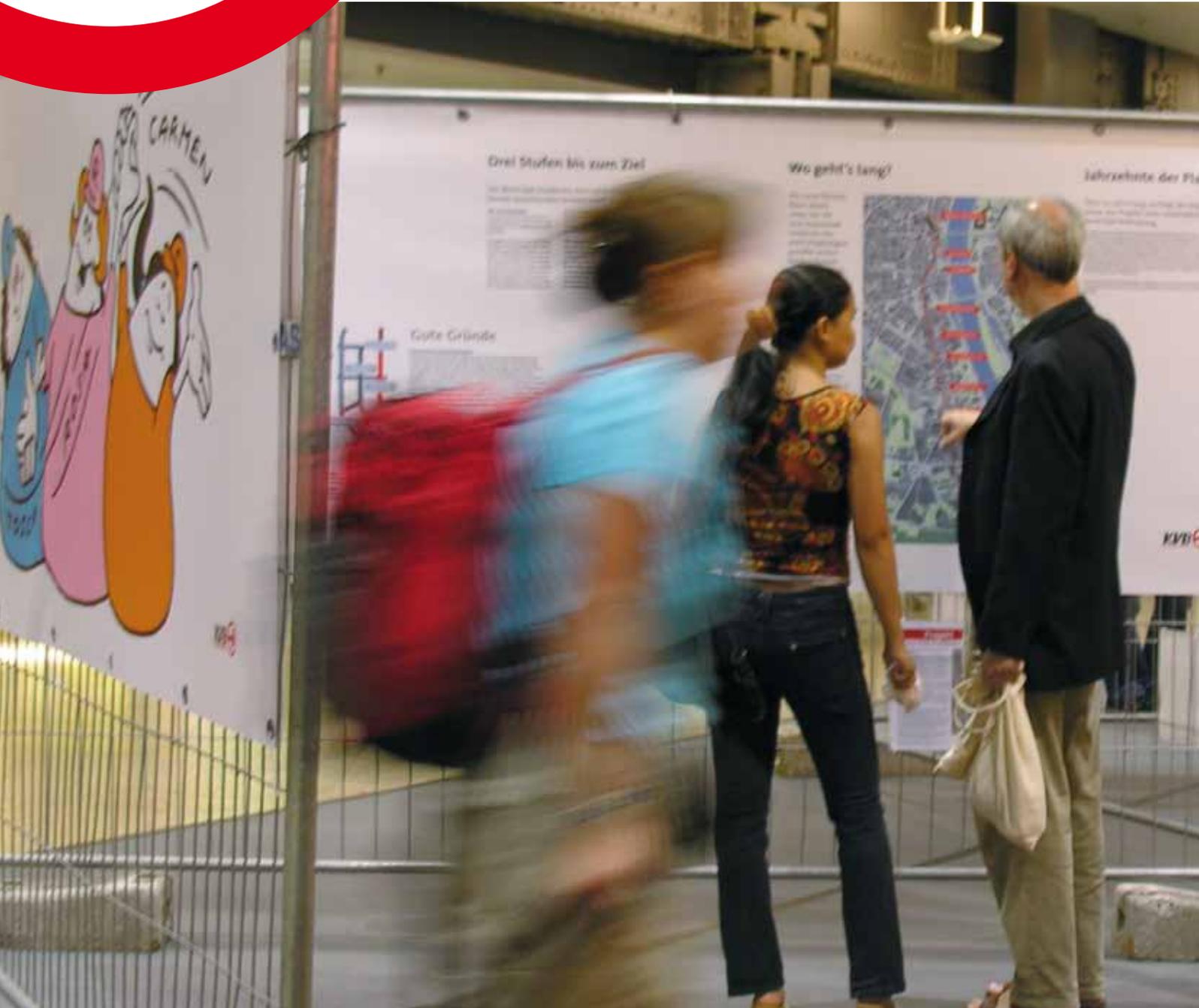




# NORD-SÜD STADTBAHN KÖLN

## Severinstraße Brücken- und Haltestellenbau



Sehr geehrte Anwohner/ innen,  
sehr geehrte Eigentümer/ innen  
und Gewerbetreibende,

in dem vorliegenden Heft informieren wir Sie über bevorstehende Bauarbeiten im Bereich der Haltestelle Severinstraße. Da die Planungen sich über einen langen Zeitraum erstrecken, können konkrete Zeitangaben immer nur vorläufig gemacht werden. Sollte es zu gravierenden Änderungen im Bauablauf kommen, die Auswirkungen für Anwohner und Gewerbetreibende haben, werden wir Sie hierüber zeitnah informieren.

Bei Anfragen oder Beschwerden wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartner, die Ihnen in dieser Anwohner-Information benannt werden. Alle Beteiligten werden bemüht sein, die Beeinträchtigungen für Sie so gering wie möglich zu halten.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Kölner Verkehrs-Betriebe AG

## Themenübersicht

Bau der Bahnsteighalle	S. 1
Arbeiten in Nord- und Südkopf	S. 2
Verteilerebene und Ausgänge Erstellen einer provisorischen Stadtbahn-Haltestelle	S. 3
Abbruch der oberirdischen Haltestelle und der Brücke Bau des Deckenabschnitts im Gleisbereich	S. 4
Ersatzbusse während der Trennung der Stadtbahnlinien 3 und 4	S. 5
Bau weiterer Deckenabschnitte Verkehrseinschränkungen auf dem Perlengraben Brunnenbau im Zuge der Verkehrsphasen	S. 6
Verteilerebene und Ausgang Süd-Ost (vor St. Johann Baptist)	S. 7
Neubau der Straßenbrücke und der oberirdischen Haltestelle	S. 8
Immer für Sie da: Ihre Ansprechpartner	S. 9

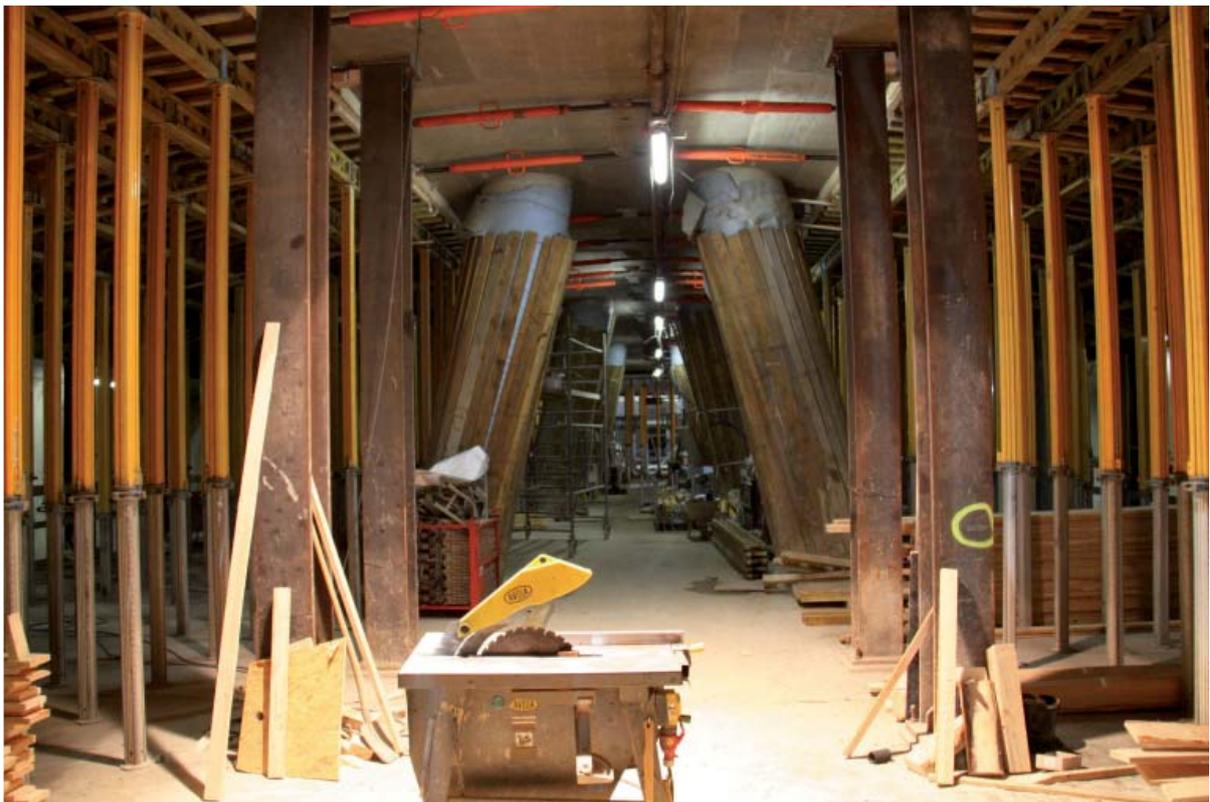
# Bau der Bahnsteighalle

Die beiden Baugruben, die auf der Severinstraße nördlich und südlich der Brücke über den Perlegraben ausgehoben worden sind, wurden unterirdisch miteinander verbunden. Hier entsteht eine weitläufige Bahnsteighalle zwischen den beiden Tunnelröhren der Nord-Süd Stadtbahn Köln.



Aufsicht Straßenebene Haltestelle Severinstraße. Rot markiert: Baugrubenwände.

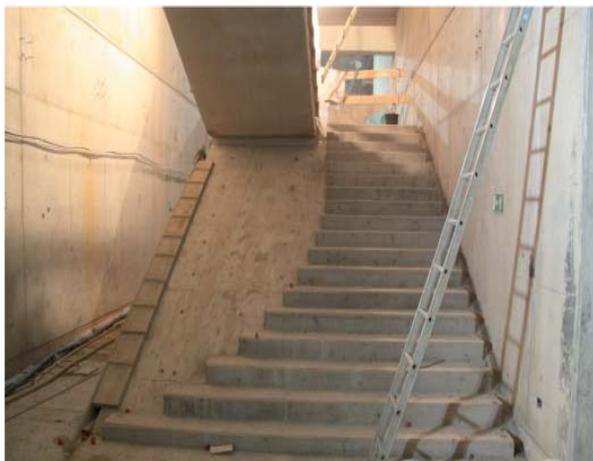
Die Sohle wurde bereits betoniert, auch der mittlere Abschnitt der Decke und tragende Stützen sind fertig. Nun wird die Decke bis zu den Tunneln hin komplettiert. Hierfür wird zurzeit die Schalung aufgebaut.



Die zukünftige Bahnsteighalle. Stand der Rohbauarbeiten im Februar 2010.

## Arbeiten in Nord- und Südkopf

Auch in den beiden Baugruben wurde bereits ein Teil des Rohbaus fertiggestellt - allerdings nur in den Abschnitten, die nicht direkt an den Baubereich unter dem Perlengraben grenzen. So wurden im Norden der Nordbaugrube und im Süden der Südbaugrube zum Beispiel Wände, Decken, Treppenläufe oder abstützende Querbalken eingebaut. Zudem wurde mit dem Bau des Ausgangs an der Ecke Kleine Spitzengasse begonnen. Diese Arbeiten werden in den kommenden Monaten kontinuierlich weitergeführt.



Treppenhaus Südbaugrube.



Ausgang Nord-West (Kleine Spitzengasse).

Weitere Arbeiten müssen außerhalb der Schlitzwandbaugruben ausgeführt werden. Zum einen betrifft dies die Herstellung des Ausgangs Richtung St. Johann Baptist östlich der Südbaugrube, zum anderen die Verteilerebene und die Ausgänge auf die oberirdische Bahnsteige der Linien 3 und 4.



Blick auf die Nordbaugrube Severinstraße im Februar 2010.

# Verteilerebene und Ausgänge

Die Verteilerebene auf der Südseite der Haltestelle wird in sogenannter Deckelbauweise errichtet. Das bedeutet, dass zunächst die Decke des Bauwerks gegossen wird und darunter alle weiteren Arbeiten durchgeführt werden. Um hierfür den nötigen Platz zu schaffen, muss die oberirdische Haltestelle verlegt werden.

Die aufgrund ihres Alters zu erneuernde Brücke der Severinstraße über den Perlengraben wird zurückgebaut. Der Verkehr über die Severinstraße muss dabei nicht gesperrt werden, sondern fließt weiterhin über die Straßenhilfsbrücke, die im Vorfeld der Bauarbeiten für die Nord-Süd Stadtbahn eingehoben wurde.



Während der Bauarbeiten für die Nord-Süd Stadtbahn fließt der Verkehr über eine Hilfsbrücke.

## Erstellen einer provisorischen Stadtbahn-Haltestelle

Zunächst wird östlich der ursprünglichen Bahnsteige eine provisorische Haltestelle für die Linien 3 und 4 eingerichtet.

Nach vorbereitenden Maßnahmen wird am Wochenende 10./ 11. April 2010 eine ebenfalls provisorische Fußgängerbrücke über den Perlengraben eingehoben. Hierfür muss der Perlengraben für den Individualverkehr vom 10. April 2010, 4.30

Uhr, bis 12. April 2010, etwa 3.00 Uhr, gesperrt werden. Auch Bahnen können die Haltestelle nicht anfahren. Die Linien 3 und 4 werden an diesen zwei Tagen getrennt. Im Anschluss daran werden die Treppenanlagen und Aufzüge installiert. Mitte Juni kann die Ersatzhaltestelle in Betrieb genommen werden.



Position der neuen Fußgängerbrücke.

## Abbruch der oberirdischen Haltestelle und der Brücke

In den folgenden Wochen werden bereits unter laufendem Betrieb der Stadtbahn die Bahnsteige der alten oberirdischen Haltestelle Severinstraße teilweise abgebrochen. Im Juli erfolgt der Abbruch der Brücke, der Brückenerweiterung und der Pfeiler. Hierfür ist eine Vollsperrung des Verkehrs erneut notwendig.

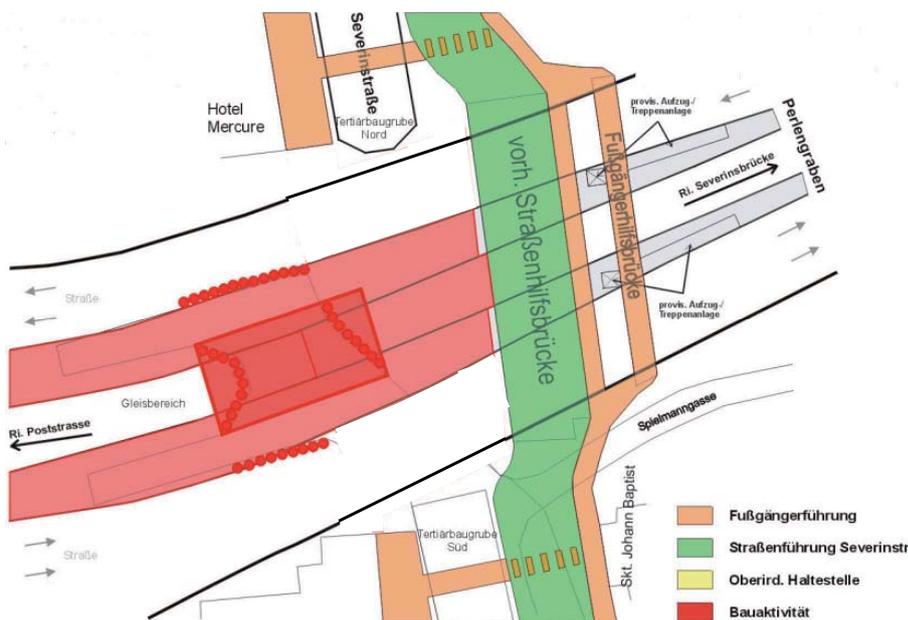


Abbruch der veralteten Brückenelemente.

Ab dem 18. Juli 2010 ist der Perlegraben für den Individualverkehr gesperrt. Ab Montag, 19. Juli 2010, 3.00 Uhr, wird auch der Betrieb der Bahn auf diesem Streckenabschnitt ausgesetzt. Am 23. Juli 2010, 3.00 Uhr, wird die Vollsperrung für den Individualverkehr aufgehoben.

## Bau des Deckenabschnitts im Gleisbereich

Nach Beendigung der Vollsperrung bleibt der Perlegraben jedoch in Fahrtrichtung Innenstadt während der Sommerferien bis Ende August einspurig. Die Bahnen bleiben aufgrund von Arbeiten im Gleisbereich bis zum 29. August 2010 getrennt.

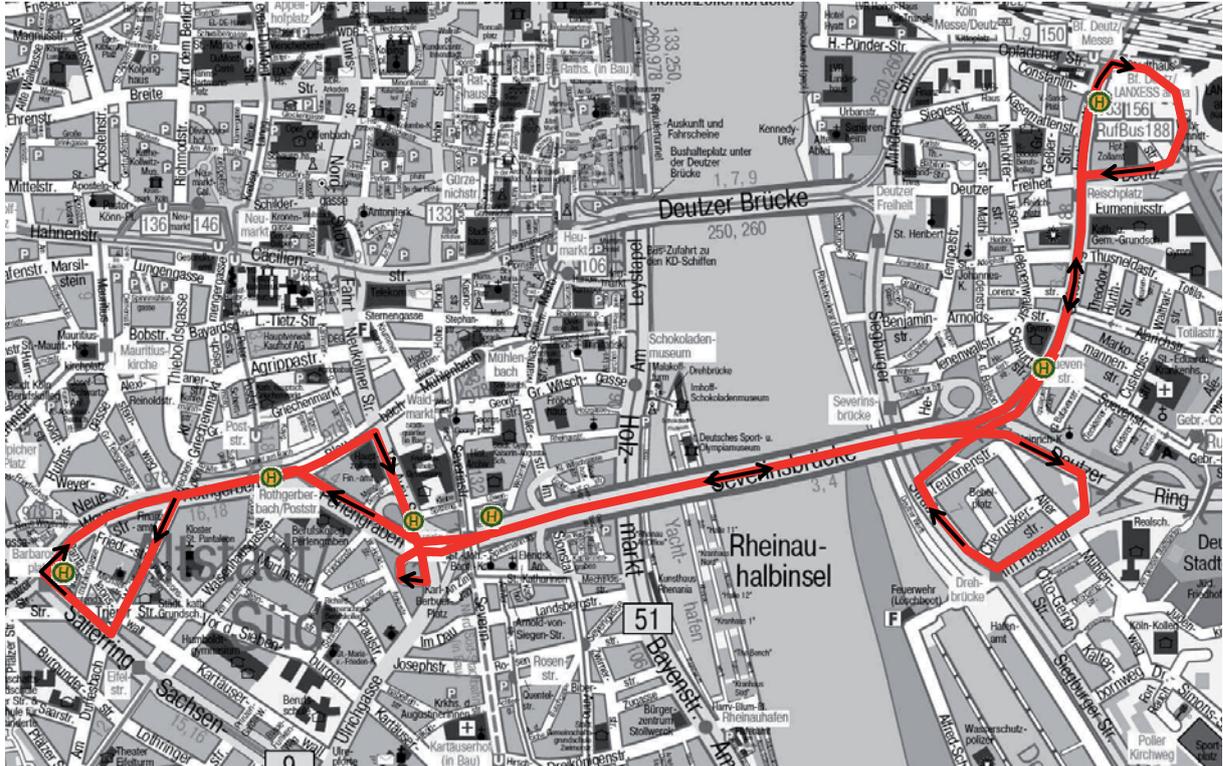


Herstellung erster Deckenabschnitt und Bohrpfähle.

Innerhalb des für die Arbeiten vorgesehenen Zeitfensters wird der erste Deckenabschnitt der Verteilerebene für die unterirdische Haltestelle hergestellt. Auch mit dem Bau von Bohrpfehlwänden als äußere Begrenzung der späteren Baugrube wird begonnen.

## Ersatzbusse während der Trennung der Stadtbahnlinien 3 und 4

Während der Trennung der Stadtbahnlinien 3 und 4 wird von Freitag, 23. Juli 2010, circa 3.00 Uhr, bis Sonntag, 29. August 2010, circa 4.30 Uhr, ein Schienenersatzverkehr eingerichtet. Der Ersatzbus 103 fährt ab der Haltestelle Barbarossaplatz über Rothgerberbach/ Poststraße, Severinstraße (Ersatzhaltestelle), Suevenstraße bis zur Haltestelle Bf. Deutz/ LANXESS arena und retour.



Die Ersatzhaltestelle Severinstraße in Fahrtrichtung Deutz befindet sich auf der Tel-Aviv-Straße oberhalb des Perlengrabens. Die Ersatzhaltestelle Richtung Barbarossaplatz wird auf dem Perlengraben nahe der Severinstraße eingerichtet.



## Bau weiterer Deckenabschnitte

Ab Ende August 2010 wird zu beiden Seiten der Gleise die Decke weitergebaut. Zudem werden die letzten Bohrpfähle in den Boden gebracht.



Fertigstellung der Decke im Perlegraben.

Im Anschluss wird die Baugrube unter dem fertigen „Deckel“ ausgehoben und bis Herbst 2011 der Rohbau der Verteilerebene und der Ausgänge zur oberirdischen Haltestelle hergestellt.

## Verkehrseinschränkungen auf dem Perlegraben

Neben den bereits genannten Einschränkungen im Juli und August 2010 sind während der gesamten Bauzeit Änderungen im Straßenverlauf notwendig. Abhängig von den jeweiligen Bauaktivitäten werden die Fahrbahnen verschwenkt, wobei in der Regel zwei Fahrbahnen pro Richtung zur Verfügung stehen.

Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens auf dem Perlegraben werden für einzelne Bauphasen einspurige Verkehrsführungen in Fahrtrichtung Innenstadt nur für folgende Zeiten genehmigt:

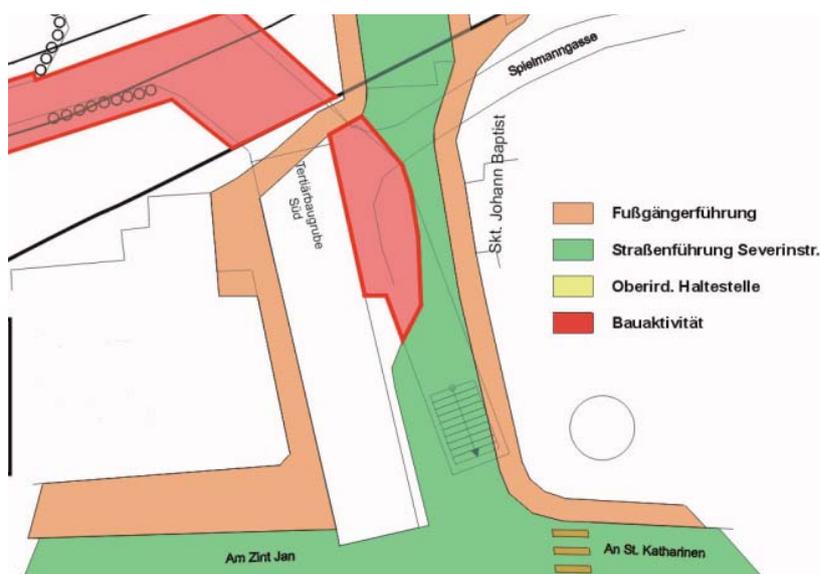
- werktags von 20.30 Uhr bis 6.00 Uhr
- Wochenenden von Freitag, 20.30 Uhr, bis Montag, 6.00 Uhr.

Einspurigkeiten werden in der Regel nicht eingerichtet, während Großveranstaltungen im Innenstadtbereich oder Messeveranstaltungen stattfinden. Auch im Fall einer Einspurigkeit auf der Deutzer Brücke wird von einer einspurigen Verkehrsführung auf dem Perlegraben abgesehen.

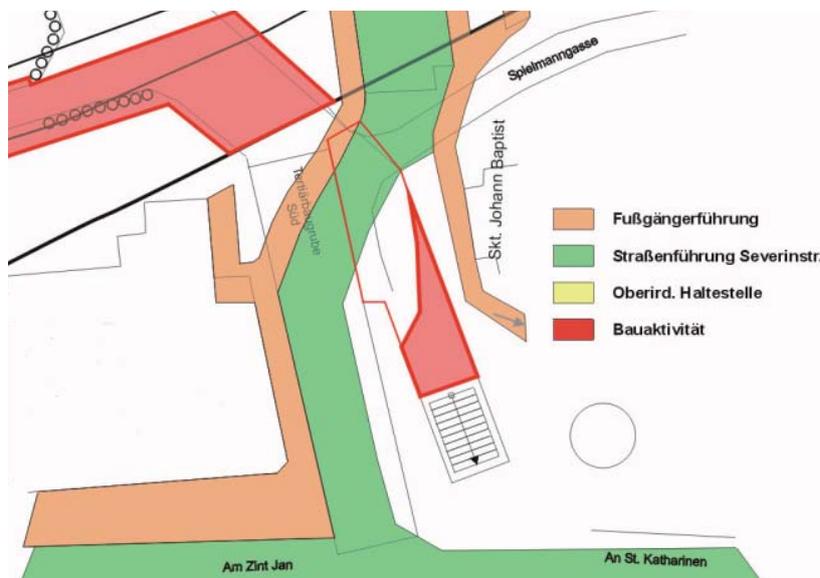
## Brunnenbau im Zuge der Verkehrsphasen

Für den Aushub der Baugrube im Trockenen wird eine sogenannte Quartärwasserhaltung eingerichtet. Hierfür werden außerhalb der Bohrpfahlwände Brunnen installiert. Diese sorgen dafür, dass kein Wasser in die Baugrube gelangt. Die Brunnen werden nach und nach während der einzelnen Verkehrsphasen eingebaut.

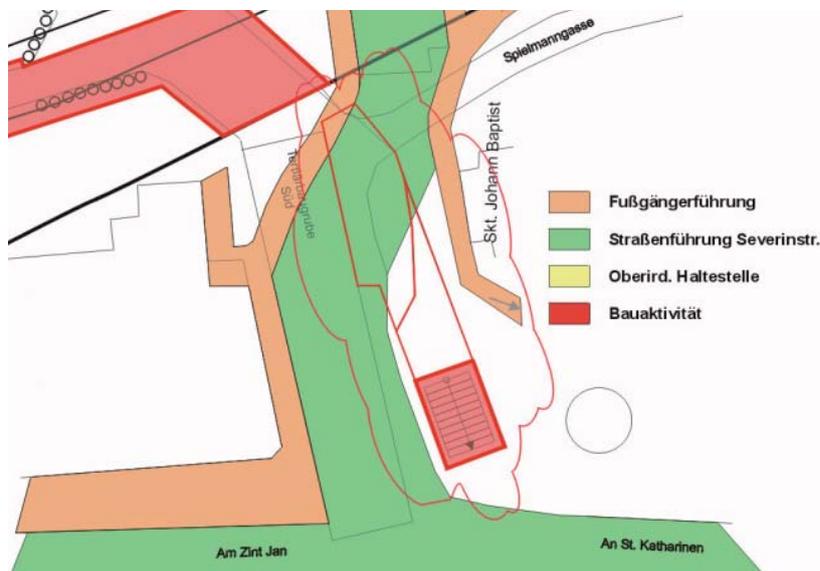
## Verteilerebene und Ausgang Süd-Ost (vor St. Johann Baptist)



1. Deckenabschnitt Ost.



2. Deckenabschnitt Ost.



Ausgang St. Johann Baptist.

Zunächst einmal wird mit dem Bau eines Anschlussstückes der Verteilerebene an den Ausgang Süd-Ost vor St. Johann Baptist begonnen.

Ab Sommer 2010 wird hier in zwei siebenwöchigen Phasen die Decke der Verteilerebene hergestellt.

Die Unterteilung der Arbeiten in zwei Bauabschnitte ermöglicht es, dass während der kompletten Bauarbeiten der Verkehr auf der Severinstraße durchgehend zumindest einspurig fließen kann. Es wird eine Ampel eingerichtet, so dass wechselseitig in beide Richtungen gefahren werden kann.

Anschließend wird das Anschlussstück der Verteilerebene an den Ausgang Süd-Ost unter der Decke fertiggestellt.

Auch mit dem Bau des Ausgangs selbst kann nun begonnen werden. Die Straßenführung wird hierfür verschwenkt, ein Zweirichtungsverkehr ist jedoch jederzeit gegeben.

## Neubau der Straßenbrücke und der oberirdischen Haltestelle

Wenn die Rohbauarbeiten der Haltestelle komplett abgeschlossen sind, kann mit dem Neubau der Brücke der Severinstraße über den Perlengraben begonnen werden. Auch die oberirdische Haltestelle kann in ihre endgültige Position verlegt und mit Treppen und Aufzügen an die Severinstraße angeschlossen werden.



Neubau der Straßenbrücke.

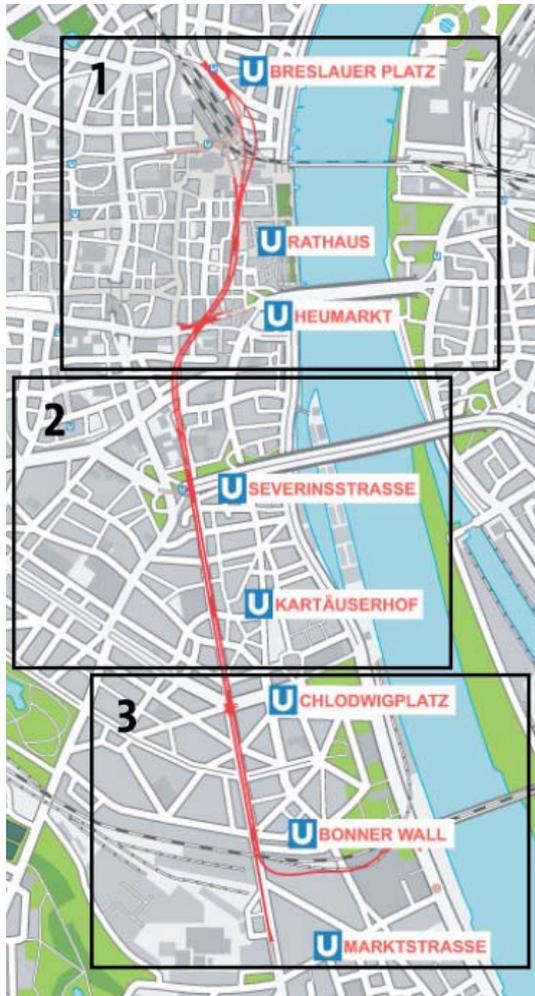


Neubau der oberirdischen Haltestelle.

Wird die neue Haltestelle in Betrieb genommen, kann das Provisorium weiter östlich wieder abgebrochen werden. Die Behelfsbrücken für Fußgänger und den motorisierten Verkehr können abgebaut werden. Der Verkehr über die Severinstraße läuft nun wieder wie vor Beginn der Bauarbeiten.

# Immer für Sie da: Ihre Ansprechpartner

## Ihre Anliegerbeauftragten



### Breslauer Platz bis Heumarkt

Dipl.-Ing.  
Diana Conrad

Tel.: 0221/547-4772

E-Mail: [diana.conrad@kvb-koeln.de](mailto:diana.conrad@kvb-koeln.de)



### Waidmarkt bis Kartäuserhof

Bautechniker  
Lothar Gerstenberger

Tel.: 0221/547-4774

E-Mail: [lothar.gerstenberger@kvb-koeln.de](mailto:lothar.gerstenberger@kvb-koeln.de)



### Chlodwigplatz bis Marktstraße

Bautechniker  
Sven Breuers

Tel.: 0221/547-4775

E-Mail: [sven.breuers@kvb-koeln.de](mailto:sven.breuers@kvb-koeln.de)



## Ansprechpartner der Arge Süd



Dipl.-Ing. Bernd Mehlig  
Oberbauleiter  
Tel.: 0221/ 98542-339



Dipl.-Ing. Jan Frisch  
Bauleiter  
Tel.: 0221/ 98542-337



Dipl.-Ing. Yves Grebing  
Bauleiter  
Tel.: 0221/ 98542-329

Bei Fragen zum **Unterstützungsmanagement** der KVB AG wenden Sie sich bitte an Dieter Orendartschuk (Liegenschaften/ Unterstützungsmanagement).  
Tel.: 0221/ 547-3639, E-Mail: [dieter.orendartschuk@kvb-koeln.de](mailto:dieter.orendartschuk@kvb-koeln.de)

[www.nord-sued-stadtbahn.de](http://www.nord-sued-stadtbahn.de)

Bauherrin: Kölner Verkehrs-Betriebe AG, Scheidtweilerstraße 38, 50933 Köln, Telefon: 0221 / 547 - 0, Fax: - 3950, E-mail: [info@kvb-koeln.de](mailto:info@kvb-koeln.de)  
InfoCenter der Nord-Süd Stadtbahn Köln, Bechergasse 2, 50667 Köln, Tel.: 0221 / 547 - 47 80, Fax: - 47 81, E-mail: [info@nord-sued-stadtbahn.de](mailto:info@nord-sued-stadtbahn.de)

